

## Weihnachtsfilme – eine Tradition, die sich durchsetzt

Weihnachten ohne Weihnachtsfilme? Für manche Familien ganz normal, für andere unvorstellbar. Denn nicht nur Silvester hat den Brauch, Filme, wie beispielsweise „Dinner for one“ zu gucken. Ob „Charlie und die Schokoladenfabrik“, „Tatsächlich Liebe“ oder „Kevin - Allein zu Haus“. Selbst wenn wir die Weihnachtsfilme noch nicht geguckt haben, kennen wir eigentlich fast alle die Titel.

Einer der bekanntesten Film-Klassiker an Heiligabend ist „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“. Der Film mag zwar von 1973 sein, und man kennt ihn vielleicht mittlerweile auswendig, aber es geht einfach um die Tradition, welche dahinter steckt. Genauso wie man an Ostern nun mal bunte Eier versteckt und sucht, gehören manche Filme einfach zu Weihnachten oder zur Vorweihnachtszeit dazu.

Doch selbst, wenn man diese typischen Weihnachtsfilmklassiker einfach nicht mag, gibt es genügend andere Auswahl: Ob Weihnachts-Horrorfilme wie „A Christmas Horror Story“ oder Weihnachts-Thriller wie „Krampus: The Christmas Devil“, irgendetwas Passendes findet man auf jeden Fall.

Falls ihr einen der Filme guckt, wünschen wir viel Spaß beim Schauen!

